**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 94 (1911)

Vereinsnachrichten: Kassabericht des Quästors der Schweizerischen Naturforschenden

Gesellschaft für das Jahr 1910/1911

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Kassabericht des Quästors

# der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft für das Jahr 1910/11

A. Zentral-Kasse. Die vorliegende 83. Rechnung pro 1910/11 weist ein befriedigenderes Resultat auf als die letztjährige; das verdanken wir hauptsächlich dem ausnahmsweise grossen Zuwachs neuer Mitglieder bei unserer Generalversammlung in Basel, ferner einem hochherzigen Geschenk von Fr. 500 vom Jahres-Comité in Basel für Druck der Verhandlungen und dem etwas grösseren Absatz von Verhandlungen und Clichés zu denselben.

Die Einnahmen aus den Eintrittsgebühren, Jahresbeiträgen, dem Beitrag der Stadtbibliothek Bern und dem Jahres-Comité von Basel, aus Zinsen und dem Erlös der Drucksachen etc. belaufen sich auf total Fr. 10443.04, denen Fr. 8707.53 Ausgaben gegenüberstehen. Den Hauptposten der Ausgaben bilden, wie natürlich, die Kosten für den Druck der Verhandlungen von von 1910 und der neuen Gesellschafts-Statuten im Betrage von Fr. 6153.; dazu kommt ein Kredit an die Erdbebenkommission, Bestreitung weiterer Drucksachen, Miete des Archivlokals, Honorar, Bureaumaterial etc., zusammen Fr. 2534.—. Der Aktiv-Saldo der Zentralkasse betrug am 30. Juni 1910 nur noch Fr. 1149.—, am 30. Juni 1911 dagegen wieder Fr. 1735.—

B. Eine ganz besonders erfreuliche Vermehrung von Fr. 1050 pro 1910/1911 hat das Stamm-Kapital erfahren durch die Aversalbeiträge von 7 neuen, lebenslänglichen Mitgliedern; es erreicht jetzt die Höhe von Fr. 20,711.30. Allerdings ist dabei inbegriffen ein Legat von Fr. 500.— von Herrn Bibliothekar Koch sel. aus Bern, welches er 1891 unserer Gesellschaft zur Erweiterung ihrer Bibliothek vermachte und welches nun — wie

schon früher unsere Bibliothek selbst — ebenfalls der Stadtbibliothek Bern abgetreten werden soll.

Beim Stammkapital ist in der Art der Anlage nur insoweit eine Aenderung eingetreten, als von dem Guthaben auf dem Gutschein der Allg. Aargauischen Ersparniskasse Fr. 4000.— abgelöst und dafür in 4 Obligationen à Fr. 1000.— des gleichen Institutes angelegt wurden, um künftig 4¹/₄ °/₀ Zins statt nur 4 °/₀ zu erhalten. Auch die schon vorhandenen Obligationen der Allg. Aargauischen Ersparniskasse konnten vom 1. Juni dieses Jahres an in solche à 4¹/₄ °/₀ konvertiert werden. —

- C. Das Schläfli-Stamm-Kapital mit Fr. 18,000.— ist in seinem Bestand und in der Art seiner Anlage gleichgeblieben.
- D. Die laufende Rechnung der Schläfli-Stiftung weist an Einnahmen mit dem letztjährigen Saldo und den Zinsen des Stammkapitals Fr. 1238.— auf, die Ausgaben für einen Schläfli-Preis, für Druck der Zirkulare, Aufbewahrungsgebühr, Gratifikation etc. machen Fr. 589.— aus, und es verbleibt somit ein Aktivsaldo auf neue Rechnung von Fr. 649.—.
- E. Das Gesamtvermögen der Gesellschaft, die Zentralkasse, das Stammkapital und die Schläflistiftung umfassend, ergibt pro 30. Juni 1911 die Summe von Fr. 40,996.— und erzielt damit eine Vermögensvermehrung von Fr. 1651.— gegenüber dem Vorjahre.

# AUSZUG AUS DER 83. JAHRESRECHNUNG PRO 1910/1911

Quästorin: Fanny Custer

	Fr,	Cts.
Zentralkasse		
Einnahmen		
Vermögensbestand am 30. Juni 1910	1,149	74
Aufnahmsgebühren	498	_
Jahresbeiträge	4,795	
Beitrag der Stadtbibliothek Bern	2,500	-
Geschenk des Jahreskomitee von Basel 1910	500	
Zinsgutschriften und bezogene Zinsen	772	90
Diverses	227	40
Ausgaben	10,443	04
Bibliothek	20	
Verhandlungen und Statuten	6,153	35
Kommissionen	500	
Diverses	2,034	18
Saldo am 30. Juni 1911	1,735	51
	10,443	04
Unantastbares Stammkapital		
(inbegriffen Fr. 500.— Bibliothek-Fonds)		
Bestand am 30. Juni 1910	19,661	30
Aversalbeiträge von 7 neuen Mitgliedern auf Lebenszeit	1,050	
Bestand am 30. Juni 1911	20,711	30
zusammengesetzt aus:		
11 Obligationen der Schweizer. Bundesbahnen, 31/20/0		
à Fr. 1000.—	11,000	
1 Obligation der Allg. Aarg. Ersparniskasse, 4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub>		
à Fr. 1000.—	1,000	-
4 Obligationen der Allg. Aarg. Ersparniskasse, 4 1/4 0/0		
à Fr. 1000.—	4,000	
2 Obligationen der Allg. Aarg. Ersparniskasse, 4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub>		
à Fr. 500.—	1,000	
1 Obligation der Zürcher Kantonalbank, 4 % à Fr. 1000	1,000	-
1 Obligation der Aarg. Bank, 4 % Fr. 1000	1,000	
Uebertrag	19,000	-

	Fr.	Cts.
Uebertrag	19,000	Cus.
1 Obligation der Handwerkerbank Basel, 4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> <sup>0</sup> / <sub>0</sub>	13,000	
à Fr. 1000	1,000	
	711	30
Guthaben bei der Allg. Aarg. Ersparniskasse		
	20,711	30
Bibliothek in Bern		
Einnahmen		
Saldo am 30. Juni 1910	9	48
a) von der Schweiz. Naturforsch. Gesellschaft	20	-
b) von der Bernischen Naturforsch. Gesellschaft	17	50
0, 102 00 202000 2,000120000 00000000000	46	98
Assamahass		-
Ausgaben		
Abonnement der Zeitschrift für Mathematik und Physik,		
Band 59	26	70
Saldo am 30. Juni 1911	20	28
	46	98
· ·		
Denkschriften-Kommission		
Einnahmen		
Saldo am 31. Dezember 1909	777	44
Beitrag des Bundes pro 1910	5,000	_
Beiträge an den Druck der « Monographie des Klett-	,	
gau », Band 45	700	_
Verkauf von Denkschriften	1,884	75
Zinse	149	50
	8,511	69
Ausgaben		
Druck von Denkschriften	5,748	15
Druck von Nekrologen und bibliograph. Verzeichnissen	800	40
Drucksachen, Honorare, Reiseentschädig., Porti etc	634	44
Saldo am 31. Dezember 1910	1,328	70
	8,511	69

Stammkapital  Bestand am 30. Juni 1911:  10 Obligationen der Schweizer. Bundesbahnen, 3½ 0/0 à Fr. 1000.—	10,000 4,000 1,000 1,000	
Bestand am 30. Juni 1911:  10 Obligationen der Schweizer. Bundesbahnen, 3½ 0/0 à Fr. 1000.—	4,000 1,000	
10 Obligationen der Schweizer. Bundesbahnen, 3½ 0/0 à Fr. 1000.—	4,000 1,000	
à Fr. 1000.—	1,000	
	18,000	_
Laufende Rechnung		
Einnahmen		
Saldo am 30. Juni 1910	533 705 1,238	69 20 89
Schläfli-Preis an Prof. Dr. Ls. Rollier, Zürich Druck der Schläfli-Zirkulare	500 27	30
Porti	61 649 1,238	83 76 89
Einnahmen		
Saldo am 31. Dezember 1909	7,519 $42,500$ $2,007$ $60$ $1,000$ $53,088$	15 

		Fr.	Cts.
$oldsymbol{Ausgaben}$			
Taggelder an die im Feld arbeitenden Geologen,	Ge-		
steinsanalysen, Kartenlieferungen		14,377	85
Honorare an die Autoren		3,171	25
Druckarbeiten, Karten etc		12,360	70
Aufnahmen im Grenzgebiet Grossherzogtum Bac	len-		
Schweiz		2,227	40
Diverses		2,068	45
Saldo am 31. Dezember 1910		18,882	85
		53,088	50
Geotechnische Kommission			
Einnahmen	i	٩	
Saldo am 31. Dezember 1909	• ,	32	95
Beitrag des Bundes pro 1910	•	5,000	_
Erlös für «Geotechnische Beiträge»	•	85	20
Zinse	•	89	
Ausgaben		5,207	15
, •			
Untersuchung von Steinbrüchen, von natürlichen B	au-	0.050	~~
steinen, Dünnschliffe	•	3,653	85
Diverses			25
Saldo am 31. Dezember 1910	•	1,087	$\frac{05}{}$
		5,207	15
Kohlen-Kommission			
Einnahmen			1
Saldo am 31. Dezember 1909		6,912	35
Zinse		267	_
		7,179	 35
Ausgaben			
Ausgaben der Kommission f. Untersuchungen, Bure	au-		
arbeiten		239	90
Saldo am 31. Dezember 1910		6,939	45
		7,179	35

	Fr.	Cts.
Commission Géodésique		
Recettes		
Solde de 1909	1,213	<b>52</b>
Allocation fédérale pour 1910	22,000	
Subside du Service topograph. fédéral pour 1910	3,500	_
Divers et intérêts	200	40
	26,913	$\overline{92}$
<b>Dépenses</b>		
Ingénieurs et frais	10,536	10
Stations astronomiques	2,148	-
Travaux pour mesure de la pesanteur	250	-
Instruments	2,144	50
Imprimés et séances	4,729	10
Contribution annuelle à l'Association géod. internat.	986	-
Divers	<b>1,72</b> 0	<b>4</b> 0
Solde de 1910	4,399	82
	26,913	92
Erdbeben-Kommission		
I. Jahresbetrieb und Erdbebenwarte		
Einnahmen		
1. Kleine Kasse (Saldo vom 1 Juli 1910)	422	57
2. Sparkasse der Zürcher Kantonalbank, inkl. Einlage		
Jahreskredit 1910/11 u. Erzeig v. 31. Dez. 1910	11,900	05
3. Vom Dozenten-Verein beider Hochschulen in Zürich		
an die Erdbebenwarte	500	
·	12,822	62
Ausgaben		
1. An die Erstellung der Erdbebenwarte	12,618	16
2. Jahresausgaben der Erdbeben-Kommission 1910/11	289	10
İ	12,907	26
Defizit	84	64
	12,822	62
		-
	l .	1

	,		
— 19 —			
		Fr.	Cts.
II. Betriebsrechnung der schweiz. Erdbeben	warte		
Einnahmen	٠		
Besonderer Kredit des Bundes pro 1911		1,000	_
$oldsymbol{Ausgaben}$		~	
Montage, Installation, Betrieb	• •	604	44
In der Ersparniskasse Zürich		310	92
Guthaben bei der Erdbebenkommission als deren	Defizit	( 84	64
III. Schlussrechnung		1,000	_
Von einem Gönner erhalten f. die Erdbeben-Komn	.i.a.i.a.u	700	
Defizit per 30. Juni 1911		700 84	- 64
Bleiben als Saldo d. Erdbeben-Kommiss. auf 1. Ju	li 1911	615	$\frac{3}{36}$
Hydrologische Kommission			
Einnahmen	×		
Saldo am 30. Juni 1910		242	06
Ausgaben			
Analyse der Schlammproben aus dem Brienzerse	ee .	100	_
Schreibstube für Arbeitslose, Porti etc		$\begin{array}{c} 17 \\ 124 \end{array}$	17 89
	. •	242	$\frac{69}{06}$
Gletscher-Kommission			-
Einnahmen	j	154	20
Saldo am 30. Juni 1910	• . •	174 4	38 85
	•	179	$\frac{65}{23}$
Ausgaben			
Frankaturen		2	06
Saldo am 30. Juni 1911		177	17
		179	23
		11	1

			8			Fr.	Cts
Der Saldo zerfällt in:	:				,		
Spezialfonds für Untersuchung von Ei	stie	fen				500	_
Dazu Zins für 15 Jahre						300	-
Ab: Defizit der Rechnung für Glet	sche	erve	erm	essi	ıng	800	_
pro 30. Juni 1911			•			622	83
Ergibt den obigen Saldo von .						177	17
							·
Kryptogamen-Kommiss	sior	1					
Einnahmen							
Saldo am 31. Dezember 1909						3,057	50
Beitrag des Bundes pro 1910		•	. •	•	•	1,200	-
Zinse	•	•		٠	•	115	_
						4,372	50
Ausgaben							
Druck von «Beiträgen»		•				539	70
Diverses						25	40
Saldo am 31. Dezember 1910					•	3,807	40
						4,372	50
en de la companya de La companya de la co							
Concilium Bibliographic	cun	1					
Gewinn- und Verlustrechn	ung	3					
Einnahmen							
Buchsaldo						34,604	72
Waren- (Papier-) Vorrat laut Inventar	•					8,325	_
(Saldo) für Vermittlung				•		562	<b>4</b> 8
Mietzinse				•		1,193	50
Staatliche Subvention und Schenkungen	ı	•				8,625	
Sconto Ueberschuss von 1909		٠	٠	•	-	545	20
Saldo inklusive Gewinn von 1909 .	•	•	•	•	•	2,484	37
					The same of the sa	56,340	27
					.1		

	[]	Fr.	Cts.
	-	Г1.	Cis.
Ausgaben		1.	
Papieranschaffung		10,293	50
Druckarbeiten		9,012	03
Schneidarbeiten		605	80
Lagerunkosten		1,037	40
Fracht und Zollauslagen		361	05
Kleine Unkosten		347	05
Diverse kleine Anschaffungen		357	52
Porti, Telephon etc.		$2,\!479$	80
Beleuchtung		130	08
Heizung		389	40
Reise-Unkosten		1,288	55
Löhne und Salaire		19,861	88
Bank- und Hypothekarzins		6,183	07
Versicherung und Steuern		168	35
Abschreibung pro 1910 auf Immobilien, Mobil	ien und	2,138	20
Maschinen			
Gewinn pro 1910		1,686	59
dewilling pro-1910		56,340	27
	,		
Abschluss-Bilanz		. ,	
Aktiva			
Antivu			A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR
Barschaft		255	49
Liegenschaft (10 % Abschreibung)		111,500	-
Handbibliothek do		707	_
Papier- und Zettelvorrat laut Inventar .		8,325	_
Mobiliar $(10^{-0}/_{0} \text{ Abschreibung})$		2,394	
Maschinen do		1,347	
Schrift do		1,476	50
		45,059	79
Guthaben: Debitoren	• • •	350	55
	• • •	494	51
Kommissions-Konto	• • •		
		171,909	84
		ľ	1

											Fr.	Cts
		Pass	siva									
Hypothekarschuld						•					60,000	
Bankschuld						٠					84,987	15
Anteilscheine .	× ,		•	•							23,500	
Kreditoren					•						1,736	10
Gewinn pro 1910				•		•		•			1,686	59
•											171,909	84
Naturwissens	cha	ftlic	hes	Re	ise	stij	pen	diu	ım			
	E	inna	hme	$\boldsymbol{n}$								
Saldo am 31. Deze	mbe	r 190	9								5,354	11
Beitrag des Bundes	pro	191	0.							.	2,500	_
Zinse								•		.	88	95
											7,943	06
	A	lusgo	ıben									
Reisestipendium											5,000	
Verschiedenes, Dru	ck d	ler Z	irku	ılar	e, P	orti	i .				102	73
Saldo am 31. Dezer	mbei	191	0	٠							2,840	33
											7,943	06

## Immobilien der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft.

- 1. Der Studerblock bei Collombey-Muraz (Wallis), Geschenk des Herrn Briganti (Verhandlungen 1869, p. 180, 1871, p. 93—95, 1877, p. 360, 1883, p. 76, 1909, Bd. II, p. 8, 1910, Bd. II, p. 8);
- 2. Die erratische Blockgruppe im Steinhof. Diese gehört der Gesellschaft zwar nicht eigentümlich, ist aber durch zwei Servitutverträge mit der Gemeinde Steinhof in ihrem Bestande gesichert, und das Grundstück, worauf sie liegt, muss jederzeit zugänglich bleiben (Verhandlungen 1869, p. 182, 1871, p. 210, 1893, p. 124);
- 3. Eine Sammlung von Gotthardgesteinen, deponiert im Museum Bern (Verhandlungen 1874. p. 82);
- 4. Die Eibe bei Heimiswyl, geschenkt von einigen Basler Freunden (Verhandlungen 1902, p. 176);

- 5. Der Block des Marmettes bei Monthey, mit Hilfe von Bundessubventionen und freiwilligen Beiträgen angekauft (Verhandlungen 1905, p. 331, 1906, p. 426, 1907, Bd. II, p. 9, 1908, Bd. I, p. 189, Bd. II, p. 10, 1909, Bd. II, p. 8, 1910, Bd. II, p. 8);
- 6. Die Kilchlifiuh im Steinhof, Kt. Solothurn (Verhandlungen 1909, Bd. II, p. 9 und p. 168). Geschenk der Naturschutzkommission 1909.
- 7. Eine Gruppe von miocänen Rollblöcken auf der Kastelhöhe, Gemeinde Himmelried, Kanton Solothurn (Verhandlungen 1909, Bd. II, p. 169, 1910, Bd. II, p. 9 und Bericht der Naturschutzkommission). Geschenk der Naturschutzkommission.
- 8. Eine Waldfläche bei Ilanz, Graubünden, bestanden mit Fichten, umrankt von aussergewöhnlich grossen Waldreben, Clematis vitalba (Verhandlungen 1910, Bd. II, p. 9 und Bericht der Naturschutzkommission). Geschenk der Naturschutzkommission.
- 9. Vier erratische Blöcke am Ostabhang des Heinzenberges, Graubünden (Verhandlungen 1910, Bd. II, p. 9 und Bericht der Naturschutzkommission). Geschenk der Naturschutzkommission.

### Bericht der Revisoren

Die Unterzeichneten haben die Jahresrechnungen der Zentralkasse der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft und der Schläfli-Stiftung pro 1910/11 geprüft und mit den Belegen übereinstimmend gefunden. Sie beantragen, die Rechnungen zu genehmigen und dem Quästor Décharge zu erteilen, unter bester Verdankung der korrekten Rechnungsführung und sorgfältigen Vermögensverwaltung.

Hinsichtlich des Vermögensbestandes von Fr. 40,996.57 ist daran zu erinnern, dass unter Berücksichtigung des Kursverlustes auf Fr. 21,000.— 31/20/0 Obligationen der Schweizerischen Bundesbahnen zur Zeit ein Abstrich von ca. Fr. 1700.— gemacht werden müsste.

Solothurn, 13. Juli 1911.

Die Rechnungsrevisoren:

- A. Mägis.
- 0. Bargeti.
- E. Tschumi.